



Kreisstadt Tirschenreuth

Einladung zur 1. Stiftlandtagung am 20./21.11.2026 in Tirschenreuth zum Thema *Verschriftung von Minderheitensprachen: Möglichkeiten, Grenzen, Desiderata*

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder der Johann-Andreas-Schmeller-Gesellschaft,
werte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde,

die Tradition der acht vergangenen Dialektologischen Symposien im Bayerischen Wald wird
turnusgemäß fortgesetzt und erscheint nun als Stiftlandtagung in der Schmellerstadt
Tirschenreuth.

Hiermit laden wir Sie herzlich zur Teilnahme am Symposium *Verschriftung von Minderheitensprachen:
Möglichkeiten, Grenzen, Desiderata* ein.

Beginn: Freitag, 20.11.2026, 16:00 Uhr, am Abend Verleihung des Schmeller-Preises
Ende: Samstag, 21.11.2026, gegen 17:00 Uhr, anschließend Zoiglabend
Ort: Tirschenreuth

Call for Papers:

Das Thema richtet sich bewusst allgemein auf den Themenbereich der Minderheitensprachen und somit über den dialektalen Kontext hinaus. Spätestens seit der Forcierung der Aufnahme des Bairischen in die Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen ist das Thema der Verschriftung von Minderheitensprachen verstärkt in den Fokus von Forschung und öffentlicher Diskussion geraten, der wir mit der Stiftlandtagung eine etwas größere Bühne geben wollen. Egal, ob es konkrete Vorschläge zur Verschriftung oder Grafotaktik sind, ob es sich um mögliche Tendenzen handelt, um Grenzen des Möglichen, um Diskussionsanreize oder Ideologien – der wissenschaftlichen Auseinandersetzung seien keine Denkverbote erteilt, ebenso wie es keine sprachlichen Einschränkungen gibt. Historische Rückblicke sind ebenso möglich wie Zukunftsvisionen.

Wir bitten Sie, ein **kurzes Abstract zu Ihrem geplanten Vortrag** (ca. 100 Wörter) an folgende Mailadresse bis **spätestens 01.04.2026** zu senden:
1.vorsitzender@schmellergesellschaft.de

Die Vortragsdauer sollte max. 25 Minuten betragen. Es ist geplant, im Anschluss an das Symposium alle Beiträge in einem Online-Tagungsband in der Reihe „Tirschenreuther Beiträge zur Dialektologie“ auf der Internetseite der Schmeller-Gesellschaft zu veröffentlichen.

Natürlich können Sie auch am Symposium teilnehmen, wenn Sie selbst keinen Vortrag halten wollen.

Während der Veranstaltung, die sich an Lehrende wie Studierende gleichermaßen richtet, wird am Freitagabend auch die Verleihung des Großen Schmeller-Preises im Rahmen einer kleinen Feierstunde erfolgen. Den Abschluss bildet am Samstag ein gemeinsamer Zoiglabend mit bayerischem Buffet, um dem geselligen Austausch untereinander den notwendigen Rahmen zu ermöglichen.

Bezüglich einer Unterkunft, worum Sie sich bitte selbst kümmern, stehen Ihnen u. a. folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Hotel Seenario, Platz am See 1-2, 95643 Tirschenreuth, Tel. 09631/7993410
- Pension Fischhof Beer, Kleinsterz 3, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/1298
- Hotel Bayerischer Hof, Bahnhofstraße 44, 95676 Wiesau, Tel. 09634/1236
- Pension Im Grünen Tal, Motzersreuth 14, 95698 Neualbenreuth, Tel. 09638/9398595
- Schlosshotel Ernestgrün, Rothmühle 15, 95698 Neualbenreuth, Tel. 09638/9300

Weitere kleinere Beherbergungsbetriebe finden Sie im Gastgeberverzeichnis der Stadt Tirschenreuth:

<https://tourismus.stadt-tirschenreuth.de/gastronomie-gastgeber/gastgeber>

Die Anfahrt kann mit dem Privat-Pkw erfolgen, mit der Deutschen Bahn reisen Sie bis zum Bahnhof Wiesau an. Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Ankunfts- und Abfahrtszeit mit, wenn Sie einen Transfer vom Bahnhof Wiesau nach Tirschenreuth und zurück wünschen. Im Sinne der Nachhaltigkeit weisen wir Sie auf die Bildung von Fahrgemeinschaften hin.

Im Falle Ihrer Teilnahme bitten wie Sie darum, uns **bis 01.04.2026** formlos per Mail an 1.vorsitzender@schmellergesellschaft.de mitzuteilen, ob Sie a) einen Vortrag übernehmen und b) am Zoiglabend teilnehmen wollen.

Kosten für die Teilnahme an der 1. Stiftlandtagung werden keine erhoben; für Anreise, Übernachtung und Verpflegung müssen Sie selbst aufkommen.

Angaben zum genauen Programmablauf und zu den Tagungsräumlichkeiten erhalten Sie rechtzeitig vor Beginn des Symposiums.

In der Hoffnung auf zahlreiche Anmeldungen, interessante Vorträge und erweiternde Diskussionen verbleiben wir

mit den besten Grüßen

Christian Ferstl, M.A.
1. Vorsitzender

Dr. Peter Kaspar
1. Schriftführer

Prof. Dr. Ludwig Zehetner
Universität Regensburg